

Freizeitnutzung optimieren

10.10.2011, 14:43 | Industrie, Bau & Immobilien

Pressemitteilung von: *August Oppermann Kiesgewinnungs- und Vertriebs-GmbH*
Presseagentur: *dieLOGOgmbh, Groner Landstraße 5, 37073 Göttingen*



Die Baggerarbeiten im Werratalsee sollen noch bis Mitte Oktober andauern.

August Oppermann beseitigt Untiefen im Werratalsee

Um die Bedingungen für die freizeitleiche Nutzung (insbesondere den Ruder-, Segel- und Kanusport) in Zukunft zu verbessern, gleicht die August Oppermann Kiesgewinnungs- und Vertriebs-GmbH derzeit im Bereich des Werratalsees durch den Einsatz eines Saugbaggers unterschiedliche Abbautiefen aus.

Diese Untiefen sind dadurch entstanden, dass der Kies Anfang der 1960er Jahre zunächst im heute westlich gelegenen Teil des Werratalsees gewonnen wurde und man erst mit dem späteren, in Richtung Westen voranschreitenden, Abbau die Verbindung zwischen den Gewässern zum heutigen Werratalsee hin hergestellt hat. In diesem Zuge ist auch die bei Freizeitsportlern sehr beliebte, 2200 Meter lange Regattastrecke entstanden. Die Firma August Oppermann hatte sich dazu verpflichtet, eine durchgehende Wassertiefe von 2,50 Metern durch Abgraben herzustellen.

Die Ausgleichsarbeiten, mit denen das Unternehmen bereits Ende September begonnen hat, wurden für einen reibungslosen Ablauf der Hessischen Rudermeisterschaften, die am ersten Oktoberwochenende auf dem Werratalsee ausgetragen wurden, kurzfristig unterbrochen, sollen aber nach Angaben des technischen Geschäftsführers Arnd Heringhaus noch bis Mitte Oktober andauern. „Weitere Untiefen, die im mittleren und östlichen Bereich des Sees festgestellt wurden, wird die Stadt Eschwege im Rahmen eines Folgeauftrags ausgleichen lassen“, erklärt Kurt Koppetsch, Betriebsverwaltungsleiter der Firma August Oppermann.

Der zwischen den Eschweger Leuchtbergen und der Hessischen Schweiz gelegene Werratalsee ist mit über 2000 Metern Länge und 600 Metern Breite nach dem Edersee das zweitgrößte Binnengewässer in Hessen. Im Rahmen der festgelegten Rekultivierungsmaßnahmen ist aus dem einstigen Baggersee ein touristischer Anziehungspunkt von überregionaler Bedeutung geworden, der nicht nur der Naherholung dient, sondern vor allem auch (Wasser-) Sportlern vielfältige Möglichkeiten bietet.

Portrait

Die Firmengeschichte der August Oppermann Kiesgewinnungs- und Vertriebs-GmbH reicht bis in die Mitte des 19. Jahrhunderts zurück. Am 10. Mai 1860 durch August Oppermann I. gegründet, wurden Kies und Sand zunächst ausschließlich im Nass-Bagger-Betrieb auf den Flüssen Werra, Fulda, Weser, Leine und Rhume gewonnen. 1937 entstand aufgrund größerer Bauvorhaben in der Region die erste Land-Kiesgrube der Firma in Witzenhausen-Ermschwerd. Nach dem Zweiten Weltkrieg und besonders in den 60er und 70er Jahren kamen durch massive Baumaßnahmen zahlreiche weitere Werke hinzu, so dass das Unternehmen auch Großaufträge wie den Ausbau der A7, den Neubau der A44 sowie den Bau der IC Bundesbahntrasse Hannover-Frankfurt problemlos bewältigen konnte. Heute betreibt August Oppermann in der 5. Generation als leistungsstarkes, modernes Familienunternehmen rund 20 Kieswerke, 20 Betonwerke und 9 Steinbrüche in Niedersachsen, Hessen, Thüringen, Sachsen-Anhalt, Nordrhein-Westfalen und den USA. Allein 7 Betriebsstätten davon befinden sich im Werra-Meißner-Kreis. Darüber hinaus sichern enge Geschäftsbeziehungen und Beteiligungen an diversen Kieswerken und Firmen der weiterverarbeitenden Industrie den Erfolg der Unternehmensgruppe. Im Mai 2010 feierte die August Oppermann Kiesgewinnungs- und Vertriebs-GmbH ihr 150jähriges Bestehen.

News-ID: 577332 • Views: 153 (Stand: 05.06.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/577332/Freizeitnutzung-optimieren.html>